

17.03.2020

Liebe Gemeinde!

Die Situation ändert sich schnell. Von Tag zu Tag kommen auf uns Nachrichten zu, die unser Alltag verändern. Das betrifft auch unser kirchliches Leben.

Die Bundesregierung hat gestern (16.03.2020) harte Maßnahmen im Kampf gegen Coronavirus beschlossen. Vorher noch hat sich auch die Kirchenleitung unseres Bistums dazu geäußert und die Gremien unserer Gemeinde haben eine Absprache diesbezüglich gehalten. Für den kirchlichen Bereich heißt es konkret:

„Zusammenkünfte in Kirchen, Moscheen, Synagogen und die Zusammenkünfte anderer Glaubensgemeinschaften sollen NICHT mehr stattfinden“

Es ist für uns ein großer Einschnitt in unserem christlichen Gemeindeleben für ungewisse Zeit. Es bedeutet, dass AB SOFORT und bis auf Weiteres alle Veranstaltungen, Treffen und Zusammenkünfte in unserer Kirche, im Pfarrheim, den Kapellen, Altenheimen, im Jugend Café usw. verboten sind.

Die Kirchen dürfen für das Gebet nicht zugänglich bleiben. Nach der Absprache mit **Propst Heine** wird nur die große **Aegidien-Kirche** für solchen Zweck dienen. Die Öffnungszeiten werden Sie im Internet unter dem folgenden Link finden:

<https://www.sanktaegidien.de>

Ich rate Ihnen jedoch zu Hause zu bleiben und von allen möglichen Sozialkontakten Abstand zu nehmen, auch wenn das nur der Kirchenbesuch sein sollte, wo sich wenig Personen befinden. Der Mensch ist ein soziales Lebewesen und neigt schnell dazu ins Gespräch zu kommen, auch wenn da nur zwei Menschen beten. Die Ansteckungsgefahr ist zu groß, das wollen wir nicht!

Es heißt ebenso, dass wir für die nächsten Monate alle geplanten Taufen, Trauungen, Jubiläen absagen müssen. Wir werden zu den betroffenen Familien Verbindung aufnehmen und alles Weitere klären.

Weiterhin bedeutet das, dass die Beerdigungen in den Friedhofskapellen nicht stattfinden dürfen. Es werden nur kleine Trauerfeier vor der Kapelle oder am Sarg/an der Urne mit den entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen gehalten, damit sich die Menschen nicht annähern und den nötigen Abstand voneinander (mindestens 1,5 Meter) halten können. Es ist unsere christliche Aufgabe an die Verstorbenen zu denken und ihnen die letzte Ehre zu erweisen. Tragen Sie aber bitte auch Verantwortung dafür, dass sich zu den Beerdigungen nur der engste Familienkreis versammelt.

Wir wissen nicht wie es weiter gehen wird aber es ist schon abzusehen, dass bald die Veranstaltungen sogar mit geringer Zahl (wie z.B. in Österreich ab 5 Personen) untersagt werden.

Leider muss ich Ihnen heute nur die traurigen Nachrichten übermitteln, aber ich bin überzeugt davon, dass wir als christliche Gemeinde unsere Glaubenskraft nicht verlieren werden, im Gegenteil, in der nicht einfachen Lage können wir uns unterstützen. Die guten Möglichkeiten bringt uns die moderne Technik, wie das Internet. Schauen Sie einfach bitte auf unsere Internetseite:

<https://www.sanktcyriakus.de>

<https://www.hl-geist-bs.de/>

<http://www.st-bernward-braunschweig.de>

Dort finden Sie einige Informationen, u. a. einen Link für die Sonntagsgottesdienste.

Denken Sie bitte an diejenigen, die allein zu Hause bleiben müssen und vielleicht auf unser ermunterndes Wort warten. Ein einfaches Telefonat kann hier viel Gutes bewirken.

Sollte sich in der nächsten Zeit etwas an dieser Situation für uns ändern, werde ich Sie darüber informieren. Bis dahin: bleiben Sie gesund!

Mit besorgten aber herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Drabik